



Projekt „Kunst – Kultur – Begegnung“ stellt aus im Bürgerzentrum Seite 30

Chorweiler Nippes Innenstadt

Dramatik pur beim Köln-Derby

Jungs des Erich-Kästner-Gymnasiums triumphierten beim Elfmeterschießen

VON BERND SCHÖNECK

Weidenpesch/Niehl. Dramatik, Emotionen, Spannung – dieses Finale des Köln-Derby 2023 auf der Bezirkssportanlage Weidenpesch bot einfach alles. Im Endspiel des Turniers der Jungen trafen die Auswahlen des Gastgeber Erich-Kästner-Gymnasiums (EKG) und des Friedrich-Wilhelms-Gymnasiums (FWG) aus der Innenstadt auf dem Kleinfeld aufeinander, und beide boten ein Traumfinale, das der EKG-Lehrer Norman Mellein als Initiator des Schul-Fußballturniers live kommentierte.

für die Gastgeber. Der Jubel des Teams sowie ihrer Schulgemeinschaft war grenzenlos, die nach dementscheidenden Tieferden Platz stürmten und sich gegenseitig umarmten. Dabei war die EKG-Auswahl noch mit einer 0:1-Niederlage in der Gruppenphase gegen das Humboldt-Gymnasium ins Turnier gestartet, das am Ende Dritter wurde.

„Wir machen auf jeden Fall weiter“

Norman Mellein, Turnier-Organisator

Etwas gemächlicher ging es beim Mädchenturnier zu, das mit vier teilnehmenden Teams als reine Gruppenrunde mit je zwei Spielen gegen die Mitbewerberinnen-Teams stattfand.



Beim Finalspiel der Jungen ging es auch schon mal zur Sache.

Foto: Guder

beiden Torschützenkönige der Turniere. Bereits seit 2008, lediglich unterbrochen durch drei Corona-Pausenjahre, findet das Schul-Fußballturnier „Köln-Derby“ statt. Teams aus Sechstklässern aller Kölner Schulen können sich beteiligen. Sechs Schulen – das EKG und FWG dabei mit je zwei Jungen- und einem Mädchen-Team –, das DKG, das Humboldt, das Bilingo-Campus aus dem Agnesvöckel sowie die Eichendorff-Realschule aus Neuhrenfeld – folgten der Einladung; auch der neue EKG-Schulleiter Bohdan Zemek verfolgte die Spiele mit.

Im Spiel sieben gegen sieben Teammitglieder auf dem Kleinfeld ging es in jeweils zwölf Minuten langen Partien gegeneinander, das Ganze unter Anfeuerungsrufen der mitgereisten Schulkameraden und Musik aus den Boxen.

Wie immer in den Voraufgängen, sorgt die Oberstufen-Klasse Q1 des EKG für Technik, Turnierbetreuung und Bewirtung zugunsten ihrer Abitur-Kasse. Diesmal hatten sie sich beson-



Grenzenlose Freude: Das Jungenteam des EKG feiert nach dem gewonnenen Finale seinen Sieg.

Foto: Guder

ders ins Zeug gelegt: Für das Grillen der Würstchen hatte die Stufe eigens einen Gasgrill herangeschafft, und am Tisch der Turnierleitung konnte man an einem großen Bildschirm die Ergebnisse und den aktuellen Turnierstand sehen. Zugleich war das Turnier auch ein Moment des Abschieds.

Für Mellein war die 15. Auflage die letzte als Lehrer am EKG, denn er verlässt die Schule, um eine Gesamtschule in Lovenich mit aufzubauen. Jedoch ist das „Köln-Derby“ damit nicht am Ende: „Wir machen auf jeden Fall weiter“, verkündete Mellein unter Jubel im Publikum. Es wird eine Teamlösung geben, vielleicht übernimmt Mellein sogar von Lovenich aus die Turnierorganisation.

ERGEBNISSE

Beim Jungenturnier landete das Erich-Kästner-Gymnasium vor dem Friedrich-Wilhelm-Gymnasium, das sich erst im Elfmeterschießen geschlagen geben musste. Im Spiel um Platz drei gewann das Humboldt-Gymnasium gegen das Bilingo-Campus. Torschützenkönig wurde diesmal vom EKG mit 9 Treffern.

Im Mädchenturnier siegte das Humboldt-Gymnasium vor dem Friedrich-Wilhelm-Gymnasium und dem Erich-Kästner-Gymnasium; Torschützenkönigin wurde Tilda vom EKG mit 5 Toren. (bes)

Anzeige

Unsere Mobile Filiale in Köln und Bonn

Hier für Sie vor Ort.

„Weil meine Sparkasse für mich da ist, wo und wann ich sie brauche.“

Well's um mehr als Geld geht.

nem sehenswert verwandeln diekten Freistoß, über die Spielmauer hinweg, doch noch auszugleichen.

Die Entscheidung musste also im Acht-Meter-Schießen her, und auch hier Krimi pur: Nachdem der erste EKG-Schütze verschoss und das FWG in Führung ging, wendete sich in den weiteren Durchgängen dann, nach zwei FWG-Fehlschüssen, doch noch das Blatt zum 5:3-Finalsieg

Hier hatte das Humboldt-Gymnasium aus der Südstadt sich schon weit vor dem letzten Spiel den Turniersieg gesichert. Das 0:0 im Abschlusspiel gegen das Dreikönigsgymnasium (DKG) reichte dem FWG-Mädchen-Team für Platz zwei; auf dem dritten Rang landete das Team des EKG. Unter faitem Applaus aller Mitspieler und Gäste bekamen die jeweils ersten drei Teams ihre Pokale überreicht, ebenso die



Die Jahrgangsstufe Q1 übernahm die Organisation und betreute das Turnierleitungs-Zelt. Foto: Schöneck

Bayer und Aldi stellen sich vor

Ausbildungsbörse an der Herbrandstraße

Ehrenfeld. Erstmals wieder nach der Corona-Zwangspause findet die Ausbildungsbörse in den Räumlichkeiten des Ehrenfelder Vereins für Arbeit und Qualifizierung, EVA, Herbrandstraße, und der Jugendhilfe/Jugendwerkstatt Köln statt. Termin ist Freitag, 2. Juni, 10 bis 14 Uhr. Betriebe und Institutionen werden sich und ihre Ausbildungsplätze und Angebote für Ausbildungssuchende vorstellen. Außerdem können Jugendliche in einem Praxis-Parcours Anforderungen in bestimmten Berufsbildern probieren. Etwa 20 Aussteller beteiligen sich, darunter Bayer, Aldi, Deutsche Telekom, Häfen- und Güterverkehr Köln, Remondis und Autohaus Kierdorf. Als Schirmherr wird Bezirksbürgermeister Volker Spelthahn die Veranstaltung um 11 Uhr offiziell eröffnen. Die Ausbildungsbörse wird vom „Runden Tisch für Jugend und Arbeit“ organisiert und durch Mittel der Bezirksvertretung Ehrenfeld gefördert. (Rös)

Rundlaufturnier im Nippeser Bürgerzentrum

Nippes. Zum zweiten Mal nach der Premiere im April lädt das Bürgerzentrum Altenberger Hof, Mauheimer Straße 92, Jugendliche zwischen zwölf und 18 Jahren am Samstag, 10. Juni, zum Tischtennis-Rundlaufturnier ein. Gespielt wird von 14 bis 18 Uhr in der Scheune. Es gibt vier Platten, Musik vom DJ, Snacks und Getränke. Eine Teilnahme alleine oder im Team ist möglich. Einzelne Teilnehmer werden miteinander zum Team zusammengesetzt. Auch Zuschauen und Anfeuern ist erlaubt. Der Eintritt ist frei. Anmeldung online, der Link steht auf der Website des Bürgerzentrums. (bes)

www.buergerzentrum-nippes.de/veranstaltungen

NOTIERT

Altstadt-Süd. Am Samstag, 3. Juni, um 17 Uhr, lädt die Konzertwerkstatt, Michaelstraße 2b, zur „Open Air Inner City Summer Sessions“ mit „Contabossa“ ein. Mit ihrem Projekt will Sängerin Christina Lösch die Schönheit der brasilianischen Sprache und Musik vermitteln. (cim)

www.konzertwerkstatt.de

Deutzer Abendvisite
„Rund um die Endoprothetik von Hüfte und Knie“
 Mi, 7. Juni 2023, 16:30–18:30 Uhr

Unsere Chefarzte informieren:

- Aktuelle Hüft- und Kniegelenk-Endoprothetik
- Schmerzbehandlung nach der OP
- Frühmobilisation: Was kann ich erreichen?

Eduardus-Krankenhaus | Custodistr. 3-17 | 50679 Köln

Für Rückfragen:
 orthopaedie@eduardus.de
 0221 8274-2380
www.eduardus.de

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, die Veranstaltung ist kostenlos.